

Promotionsstelle zum Thema Künstliche Intelligenz in der RadioOnkologie zu vergeben:

Im Rahmen dieser Promotionsstelle soll die Verwendung von großen Sprachmodellen als Wissensassistenten in der (Radio)- Onkologie untersucht werden.

Aufgaben:

- Erstellung und Management einer Wissensdatenbank für die Behandlung von onkologischen Patienten.
- Erstellung und Validierung von Frage&Antworten Datensätzen.
- Aufarbeitung von Klinik-internen Patientenfällen.
- In Zusammenarbeit mit Informatikern Entwicklung und Testung von innovativen KI-Assistenten.

Angebot und Lerninhalt:

- Systematischer Umgang und Analyse von medizinischer wissenschaftlicher Evidenz.
- Einblicke in die onkologische Entscheidungsfindung.
- Grundlagen der Konzepte hinter der Entwicklung von großen Sprachmodellen.
- Erstellung von ontologischen Wissensdatenbanken.
- Bei Interesse Aufbau und Vertiefung von Programmierkenntnissen.
- Wenn gewünscht, kann eine Erstautorpublikation und Präsentation auf wissenschaftlichen Kongressen angestrebt werden.

Voraussetzung:

- Studium im klinischen Abschnitt des Medizinstudiums.
- Interesse an Arbeiten zur wissenschaftlichen Evidenz in der Onkologie.
- Eine Freistellung zur Erstellung der Arbeit bzw. ausreichend Zeit zum Start der Promotion ist von Vorteil.
- Die Fähigkeit zur Programmierung ist nicht zwingend notwendig. Das Projekt kann je nach Vorwissen anders gestaltet werden.

Wir bieten ein interdisziplinäres Arbeitsfeld in der AG „Künstliche Intelligenz und Radiomics“ in der Klinik für RadioOnkologie unter der Leitung von PD Dr. med. Jan Peeken. Wenn Sie Interesse an der innovativen Schnittstelle zwischen Medizin und künstlicher Intelligenz haben und sich aktiv an zukunftsweisenden Forschungsprojekten beteiligen möchten, freuen wir uns auf Ihre Bewerbung.

Kontakt:

Assistenzärztin und Physician Scientist: Dr. Mai Nguyen: qm.nguyen@tum.de

Beginn der Promotion ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt möglich. Bitte senden Sie Ihre Bewerbung inklusive Lebenslauf und allen Zeugnissen per E-Mail. Eine erste Kontaktaufnahme wird in der ersten Juli Woche stattfinden.